

Inhalt

Zum Geleit	xi
Vorworte	xii

Einführung	1
------------------	---

I. Die <i>familia</i> des Königs und der Kirche	15
A. Anfänge der Ministerialität im Erztift Bremen-Hamburg	16
1. Könige, Erzbischöfe, Dienstmannen	16
2. Die Treueidformel des Erzbistums Bremen von 1050 aus dem Evangelistar von Echternach	18
3. Vasallität und „Familia“ der Bremer Kirche zur Zeit Erzbischof Adalberts	24
4. Der Bremer Ministerialenaufstand von etwa 1060	26
5. Die Ministerialität unter Erzbischof Liemar	28
6. Wappen und Fahne des Erztifts	34
B. Freiheit und Unfreiheit	36
1. Die ständisch-gesellschaftliche Gliederung im Erztift Bremen vor der Salierzeit	36
2. Ministerialen unfreier Herkunft	40
3. Der freiwillige Eintritt Freier in die Ministerialität	42
a. Die Herren von Bederkesa (und Flögeln)	43
b. Die Herren von Haseldorf/Vögte von Stade und die Herren von Barmstede	55
c. Die Herren Lappe	70
d. Die Herren von Mackenstedt	76
e. Die Herren von Weyhe	81
f. Die Herren von Schlutter/Habbrügge	83
g. Die „Herren von Seehausen“	84
h. Die Herren von Rhade	91
i. Weitere Edelherrenfamilien im Erztift bzw. Erzbistum	93
j. Friesen und kleine Freie	97
4. Der unfreiwillige Eintritt Freier in die Ministerialität	98
a. Die Nachkommen der dritten Tochter der Angelsächsin	100
b. Die Nachkommen der zweiten Tochter der Angelsächsin	103
c. Die Nachkommen der ersten Tochter der Angelsächsin	104

5.	Der Übergang von Reichsministerialen an das Erzstift	111
6.	Ministerialen aus dem Besitz ehemaliger Edelherren	112
7.	Das Erbe Pfälzgraf Heinrichs: die Ministerialen der Grafschaft Stade, des Stiftes Wildeshausen und die Burghmannschaft Falkenberg	113
8.	Die Ministerialen der Grafen von Versfleth und der Grafen von Stotel	119
9.	Stiftsmannen in der Grafschaft Delmenhorst	121
10.	Ministerialentausch bzw. -abgabe an andere Fürsten	122
	a. Die Bremer und Oldenburger von Bremen	127
	b. Die Bremer, Mindener und Hoyaer von Gröpelingen	129
	c. Die verdisch-bremischen Clüver; die welfischen und bremischen von der Hagen	131
	d. Die welfischen und bremischen von Flögeln	137

II. Funktionen der Ministerialität 141

A.	Das Dienstrecht der Bremer Ministerialen	142
1.	Überlieferung des bremischen Ritterrechts	142
2.	Der Rechtsstand der Ministerialen	150
3.	Die Dienstpflichten der Ministerialen	154
	a. Treueid	154
	b. Hofdienste	155
	c. Verwaltungsdienste im Finanzwesen	156
	d. Verwaltungsdienste in Haupthöfen, Gerichten und Ämtern	157
	e. Militärische Dienste	158
	f. Romzug und Hoffahrt	160
	g. Dingpflicht beim Hofgericht	161
4.	Lehen und sonstiges Entgelt der Ministerialen	162
	a. Dienstlehen	162
	b. Echte Lehen	166
	c. Kleidung und Rüstung	166
	d. Unterhalt bei Hof	167
	e. Löhnung auf Heerfahrt und Romzug	167
5.	Der Gerichtsstand der Ministerialen	168
6.	Eigentum und Allodien der Ministerialen	169
7.	Heergewette und Frauengerade	171
8.	Das Personenrecht der Ministerialen	173
B.	Verwaltungsaufgaben	179
1.	Die erzbischöfliche Hofämter und ihre Amtsträger	179
	a. Das Kämmereramnt	186
	b. Das Marschallsamt	199
	c. Das Truchsessenamnt	221
	d. Das Schenkenamt	228

e.	Die vier Neben-Hofämter	237
	<i>Das Küchenmeisteramt (241), Das Brotpenderamt (243),</i> <i>Das Puttikamt (244), Das Fronenamt (246)</i>	
f.	Amtswappen der Hofamtsträger	248
2.	Die erzbischöflichen Vogteien und ihre Vögte	251
a.	Die Stadtvögte zu Bremen	255
b.	Die Stadtvögte zu Stade	301
c.	Die Vögte auf der Burg Bremervörde	321
d.	Die Vögte auf der Burg Langwedel	352
e.	Die Vögte auf der Burg Ottersberg	375
f.	Die Vögte auf der Burg Thedinghausen	388
g.	Die Vögte zu Wildeshausen	404
h.	Die Amtleute, Drostent und Vögte zu Blumenthal (und Neuenkirchen)	419
i.	Die Vögte im Stedinger Lechterland	425
j.	Die Vögte auf der Burg Hagen	435
k.	Die Amtleute (Vögte) zu Stotel	448
l.	Die Amtleute (Vögte) zu Bederkesa	452
m.	Die Vögte auf der Burg Neuhaus	457
n.	Die Mühlenvögte zu Buxtehude	459
o.	Die Vögte auf der Burg Haseldorf	467
3.	Sonstige Ämter und ihre Inhaber	470
a.	Richter	470
b.	Zöllner	480
c.	Münzer und Wechsler	482
C.	Militärische Aufgaben	486
1.	Das ministerialische Heeresaufgebot des Erzstifts	486
2.	Burgmannschaften	501
a.	Erzbischöfliche Burgen	501
b.	Die adlige Eigenburg Bederkesa	510
c.	Die adlige Lehnburg Horneburg	515

III. Soziale Entwicklung der Bremer Ministerialität 523

A.	Stadtsässige Ministerialen	524
1.	Ministerialität und städtische Oberschicht	524
2.	Die Situation in Bremen	526
3.	Die Bremer und Kaiser Friedrich Barbarossa	529
4.	Die Oberschicht ein Teil der Ministerialität?	534
5.	Wer waren die <i>burgenses</i> ?	538
6.	Nichtgeistliche Träger des Titels dominus/domina	549
7.	Die ausgewiesenen Ratsfamilien von 1304: Revisionisten oder Rowdies?	558
8.	Die Verhältnisse in den anderen Städten des Erzstifts	564

B.	Landsässige Ministerialen	568
1.	Landausbau, Landbesitz und Wohnsitze	572
a.	Landausbau	573
b.	Landbesitz des Niederadels am Ende des Mittelalters	577
c.	Burgen und Wohnsitze	580
2.	Bedeutung des Rittertums	604
a.	Ritter im Erzbistum Bremen	605
b.	Turnierwesen, Jagd und höfische Epik	612
c.	Wappenwesen	618
d.	Kreuzzüge	633
e.	Fehdewesen	636
f.	Raubritter	638
g.	Bürgerschaftsrecht	643
3.	Heirats- und Familienverhalten	645
a.	Konubium	645
b.	Heirats- und Familienpolitik	648
4.	Das Verhältnis zur Kirche	654
a.	Klöster und Stifte als Versorgungseinrichtungen und Grablegen	654
b.	Kloster- und Kirchenstiftungen durch Ministerialen	655
c.	Ministerialen in klerikalen Karrieren	657
d.	Ministerialen in geistlichen Ritterorden	661
e.	Folgen der Reformation	664
5.	Die Pest 1350 und ihre Folgen	665
a.	Bevölkerungsverluste in der Stadt Bremen	666
b.	Auswirkungen der Pest auf die landsässige Ministerialität	669
6.	Der Lockruf des Ostens	676
a.	Holstein	678
b.	Mecklenburg und Pommern	680
c.	Livland und Preußen	693
C.	Sonderformen und -entwicklungen	710
1.	Ministerialen bremischer Stifte und Klöster	710
a.	Überblick	710
b.	Domkapitel Bremen	711
c.	Stift Wildeshausen	712
d.	Stift Bassum	712
e.	Stift Bücken	714
f.	Kloster St. Paul vor Bremen	717
g.	Stift Heeslingen/Kloster Zeven	717
2.	„Kleine“ Ministerialen	718
a.	Definition	718
b.	Osterstader Knappen und „Junker“	724
c.	Knappen in Stedingen	737
d.	Knappen in Kehdingen und der Ostemarsch	740
e.	Knappen im Alten Land	741
f.	Knappen im übrigen Erzbistum	743

IV. Beilagen	747
A. „Bischofsliste“: Die Erzbischöfe (und Bischöfe) von Bremen (und Hamburg)	748
B. „Zeittafel“: Die wichtigsten Daten zur Geschichte der Ministerialität des Erzstifts Bremen	754
C. „Ministerialenkatalog“: Katalog der als Ministerialen der Erzbischöfe von Bremen in Frage kommenden, in Chroniken und Urkunden genannten Personen bis 1233	767
D. „Ratslinie Bremen“: Die Ratmannen der Stadt Bremen 1225 bis 1400	899
E. „Ratslinien Stade, Wildeshausen, Buxtehude“	913
1. Ratmannen der Stadt Stade 1225 bis 1400	913
2. Ratmannen der Stadt Wildeshausen 1268 bis 1400	918
3. Ratmannen der Stadt Buxtehude 1287 bis 1400	920
F. Wappenkatalog des Erzstifts Bremen	922
1. Wappenbeschreibungen und Nachweise	924
a. Adels- und Ratsherrenfamilien	924
b. Wappen der (einst) zum Erzstift Bremen gehörigen Städte	1012
2. Wappendarstellungen	1013
a. Adels- und Ratsherrenfamilien	1013
b. Wappen der (einst) zum Erzstift Bremen gehörigen Städte	1070
G. Stammtafeln einiger Ministerialenfamilien des Erzstifts Bremen	1071
1. Tafel 25: Stammtafel v. Bederkesa (2, Linie A)	1072
2. Tafel 26: Stammtafel v. Bederkesa (3, Linie B)	1073
3. Tafel 27: Stammtafel v. Bederkesa (4, Linie C)	1074
4. Tafel 28: Stammtafel v. Bederkesa (5, letzte Generationen)	1075
5. Tafel 29: Stammtafel v. Bederkesa, Zweig Flögeln	1076
6. Tafel 30: Stammtafel v. Aumund (1)	1077
7. Tafel 31: Stammtafel v. Aumund (2)	1078
8. Tafel 32: Stammtafel v. Aumund, Linie v. Schönebeck (1)	1079
9. Tafel 33: Stammtafel v. Aumund, Linie v. Schönebeck (2)	1080
10. Tafel 34: Stammtafel v. Borch (1)	1081
11. Tafel 35: Stammtafel v. Borch (2)	1082
12. Tafel 36: Stammtafel v. Zesterfleth (1)	1083
13. Tafel 37: Stammtafel v. Zesterfleth (2)	1084
14. Tafel 38: Stammtafel v. Zesterfleth (3)	1085
V. Zusammenfassung	1087

VI. Quellen- und Literaturverzeichnis	1099
A. Abkürzungen und Siglen	1100
B. Ungedruckte Quellen	1100
C. Gedruckte Quellen	1103
1. Sammelwerke	1103
2. Annalen und Chroniken	1103
3. Urkunden, Regesten und Briefe	1105
4. Güter- und Lehnsregister, Matrikeln u. ä.	1109
5. Rechtsbücher	1110
6. Nekrologien, Vitae, Miracula	1110
7. Topographien, Landesbeschreibungen, Karten und Kartenwerke	1111
8. Heraldische und sphragistische Werke	1112
D. Darstellungen	1113
E. Nachschlagewerke, Wörterbücher, Lexika	1137

VII. Verzeichnis und Nachweise der Abbildungen und Tafeln	1139
A. Abbildungen	1140
B. Stammtafeln	1143
C. Wappentafeln	1145

VIII. Register der Personennamen, Ortsnamen und Stichworte	1147
---	------